

Mercedes Benz auf dem Genfer Automobil Salon 2020

Zahlreiche Welt und Europapremieren

Nürnberg, 26.02.2020, 13:05 Uhr

GDN - Der 90. Automobil-Salon in Genf bringt mehrere Neuheiten: die überarbeitete E-Klasse, drei AMG Weltpremieren, Neuheiten aus der Kompaktwagen-Hybridfamilie und den Marco Polo mit Mercedes-Benz Advanced Control (MBAC). Auch das Konzeptfahrzeug VISION AVTR ist am Vorabend erstmals in Europa zu sehen.

“Meet Mercedes“ findet am Vortag des Genfer Automobilsalons, 2. März 2020, im “HEAD - Genève“ statt. Hier können eingeladene Journalisten bereits erste Produktneuheiten zur neuen E-Klasse kennenlernen und in ungezwungener Atmosphäre mit Daimler-Experten ins Gespräch kommen.

Am ersten Pressetag, 3. März 2020, beginnt die Pressekonferenz um 8.30 Uhr in Halle 6 am Mercedes-Benz Stand. Alle Interessierten weltweit können auf der Online-Plattform Mercedes me media die Pressekonferenz live verfolgen. Sämtliche Pressematerialien, Bilder und Filme rund um die Genfer Premieren sind über das ständig aktualisierte Media-Special abrufbar.

Die Überarbeitung der E-Klasse bedeutet nicht nur die Implementierung mehrerer Hybridvarianten, von denen eine in Genf zu sehen sein wird. Sie bedeutet auch ein dynamischeres Design wie das sportliche Avantgarde-Exterieur sowie die neueste Generation des Aktiven Abstands-Assistenten DISTRONIC, des Aktiven Stau-Assistenten, des Aktiven Lenk-Assistenten und viele mehr. Auch im Interieur macht sich die Umgestaltung bemerkbar - beispielsweise durch ein völlig neu gestaltetes Lenkrad, erhältlich in verschiedenen Ausführungen, und das Multimediasystem MBUX (Mercedes-Benz User Experience): Dazu gehören serienmäßig zwei große Bildschirme im Format 10,25 Zoll/26 cm, die für eine souveräne Widescreen-Optik nebeneinander angeordnet sind.

Der kompakte Camper von Mercedes-Benz zeigt sich in Genf mit zwei smarten “Neuheiten“. Das intuitive Infotainmentsystem MBUX (Mercedes-Benz User Experience), bekannt aus unterschiedlichen Pkw-Modellen mit Stern, hält zum Frühjahr 2020 Einzug in den Marco Polo. Parallel zur Einführung von MBUX erfolgt die Integration des neu entwickelten Schnittstellenmoduls MBAC (Mercedes-Benz Advanced Control). MBAC ermöglicht es, zahlreiche Funktionen des Wohnbereichs, wie Licht oder Heizung, zentral über das Touchdisplay im Cockpit oder per Smartphone-App zu bedienen. Der Marco Polo wird so zum Smart Home auf Rädern.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-123104/mercedes-benz-auf-dem-genfer-automobil-salon-2020.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Michael Tölle

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Michael Tölle

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619